



**Karnevalgesellschaft
Rosenmontag
Stuttgart
1979**



Drei Partner bieten mehr.

Mehr Leistung. Mehr Erfahrung. Mehr Service:
In allem was Ihr Geld angeht.
Die erfolgreiche Partnerschaft
heißt Sparen – Bausparen – Versichern.
Lassen Sie sich bei uns beraten.



Landesgirokasse

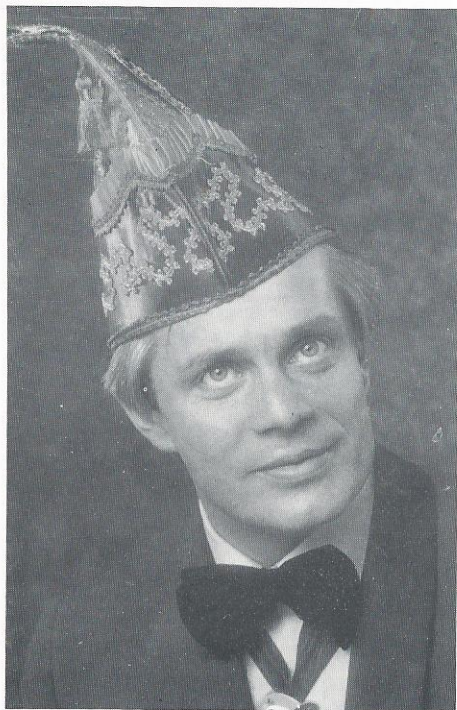
**Öffentliche 
Bausparkasse**

wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause



**SPARKASSEN-
VERSICHERUNG**

eine stets sichere Sache



Liebe Mitglieder und Freunde der Gesellschaft „Rosenmontag“

Wie doch die Zeit vergeht!

Kaum ist die letzte Veranstaltung der Kampagne 1977/78
ausgeklungen,
die Jahreshauptversammlung abgehalten,
der wohlverdiente Urlaub genossen;
schon laufen die Vorbereitungen für die vor der Tür
stehende Saison auf Hochtouren.

Dazwischen liegt Freudiges oder Trauriges, das man
selbst erfahren oder mit anderen geteilt hat.

Viele haben das Licht der Welt erblickt,
von Freunden haben wir uns für immer verabschiedet.
Ein ständiger Wechsel von Licht und Schatten.

Wie doch die Zeit vergeht!

Nutzen wir die Zeit. – Nutzen wir sie gemeinsam.

Viel Vergnügen und erholsame Stunden bei den Veranstaltungen der Gesellschaft
wünscht Ihnen

Ihr

W. Schütz
Präsident

Rote Radler

INTERNATIONALE SPEDITION

Gottfried Schopf

Stadt- und Fernumzüge

Auslandsumzüge

Lagerungen

Kleintransporte

Stadtschnellverkehr mit Funk-Last-Taxen

Täglich Stuttgart-Berlin

7000 Stuttgart 1 – Ulmerstraße 125 – Telefon *465098

7302 Ostfildern 1 (Ruit) – Scharnhäuser Str. 87 – Telefon 412961

1000 Berlin 62 – Möckern Str. 26 – Telefon (030) 2510471

Fernschreiber 07-21880

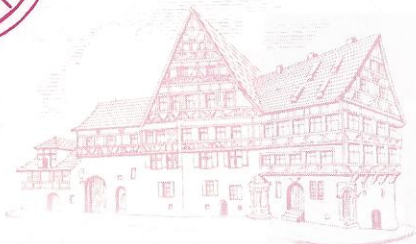
Fernschreiber 01-184512



Unser Aktiver

Heinz Roos

**Schwäbischer Humorist und Alleinunterhalter.
Ein Knüller auch für Ihre Familien- oder Betriebsfeier.**



Kessler Frühschoppen

Der Name Kessler ist wohl für jeden Schwaben Inbegriff einer Sektmarke von Weltgeltung. Ja, wir sind stolz darauf, daß gerade in unserem Ländle diese älteste deutsche Sektmarke zuhause ist. Die Nähe zu Stuttgart war für unsere Senioren aus der Gründerzeit der KGR, immer ein Anlaß am alljährlichen Faschingssamstag zum traditionellen Frühschoppen nach Esslingen zu fahren. Klar, daß daraus immer ein Dämmereschoppen wurde.

Vor zwei Jahren lebte diese Tradition wieder auf, und siehe da, unsere Ehrenräte kamen alle mit. Wir Jungen staunten nicht schlecht über die Kondition und über die Stimmung, die unsere Senioren schon nach kurzer Zeit verbreiteten. Diese schlug so hohe Wellen, daß unsere Rosenprinzessin und die Gardemädchen plötzlich in den Armen der Senioren lagen, und wir uns nur noch mit Sekt trösten konnten, was natürlich auch nicht zu verachten war. Trotzdem wir haben es ihnen gegönnt und werden es ihnen weiterhin gönnen, wenn es am nächsten Faschingssamstag wieder nach Esslingen geht. Auch wir Jungen haben längst entdeckt, wie prickelnd Kessler Sekt halt schmeckt.

Heiner Erlenbach



**Am besten gleich
Kessler Sekt
150 Jahre Sekterfahrung**

Kessler-Sekt
aus Deutschlands ältester
Sektellerei
G. C. Kessler & Co.
Eßlingen am Neckar

Einzigartige
★FSHIRTS★



★FSHIRTS★
mit Ihrem Aufdruck

Haben Sie schon
★FSHIRTS★
mit Ihrem Aufdruck ?

Ob Karnevalsgesellschaft, Club oder Verein, ein T-Shirt mit Vereinsaufdruck ist **die** Attraktion. Wir bedrucken und beflochten T-Shirts mit Motiven nach Ihrer Vorlage. Auch kleinere Stückzahlen fertigen wir kostengünstig an. Unsere kurzen Lieferzeiten sind ein echter Vorteil für Sie. Lassen Sie sich Prospekt und Preisliste von uns schicken. Anruf oder Postkarte genügt.

Johannes Hofmann

Textildruck und Beflockung

Hohenheimerstr. 54 · 7000 Stuttgart 1
Telefon 0711/24 23 21

Italienische Pfingstreisenotizen oder „Die schönen Tage von Pompei“

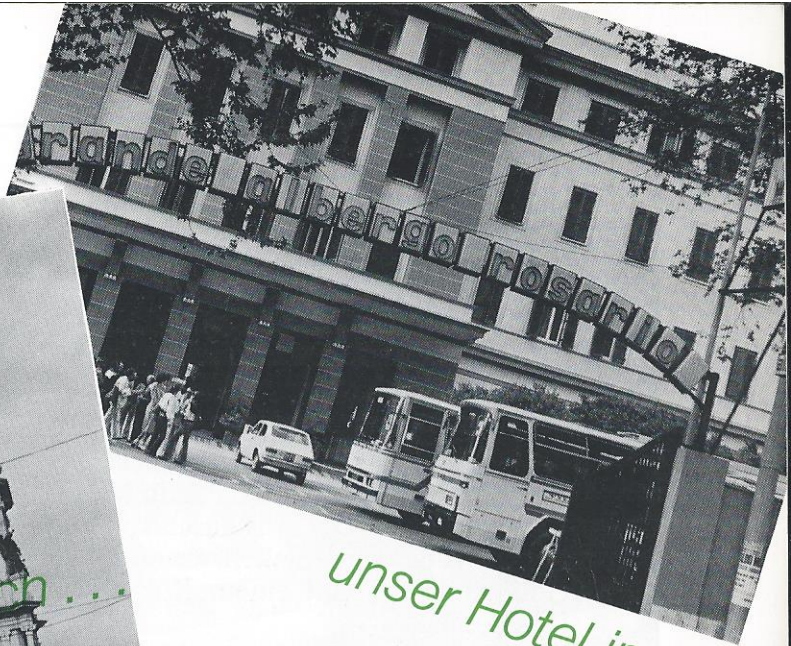
„O mia bella Napoli“ – sang unser Präsident lauthals, als der Zug hielt. Erst ein diskreter Hinweis, es handle sich um den römischen Hauptbahnhof, lies ihm verstummen. Wir waren alle ein wenig müde von der langen Fahrt, hatten wir doch dem Zugschaffner seinen gesamten Getränkevorrat niedergemacht. So genossen wir die vorbeifliegende Landschaft und bewunderten die reifenden Zitronen an den Bäumen. Gegen Mittag kamen wir auf dem Bahnhof in Neapel an. Begrüßt und gewarnt von unserer reizenden Hostess Margaret „Prego die Damen, halten Sie bitte Ihre Handtaschen fest“. Wir schnappten unsere Koffer, verstaute sie im Bus, während Rafaele unser graumeliertes Busfahrer beim Anblick unserer Damen leise durch die Zähne pfiß, belissima!

Über die Autostrada ging's nach Pompei ins Grand Hotel. Nach dem Bezug der Zimmer, genossen wir das Mittagmahl, um kurz danach wieder den Bus zu besteigen. Ziel waren die antiken Ruinen. Dabei fiel unser Ehrenrat Rudi auf, der eine große Schaufel in der Hand hielt. Als ihm bedeutet wurde, Pompei wäre schon größtenteils ausgegraben, war er leicht enttäuscht. Der wenn auch nur kurze Rundgang durch die antike Stadt, rief allgemeine Bewunderung hervor. Besonders die Damen lauschten sehr interessiert den Schilderungen des Fremdenführers, über die Feste und Ausschweifungen die damals stattfanden. Als sie gar in den, einstmals Damen nicht zugänglichen Raum durften, in dem eine Statue mit besonders markantem Körperteil stand, waren sie fast nicht mehr zu halten. Der Abend klang, wie bei Karnevalisten üblich, in der Bar aus.

Am anderen Tag fuhren wir, wieder mit dem Bus, die Küstenstraße am Golf von Sorrent entlang in Richtung Amalfi. Die Straße besteht nicht nur aus rund 2000 Kurven, sondern ist stellenweise so schmal, daß unser Bus beim Gegenverkehr mehrmals zurücksetzen mußte. Wir hatten diesmal einen ganz jungen Fahrer, der nicht nur die Kurven der Straße, sondern auch die unserer Insassinnen im Auge hatte. Trotzdem meisterte er die Strecke bravourös und bekam mehrmals Applaus auf offener Szene. Der Ausblick auf das Meer und die an den steilabfallenden Hängen gelegenen Ortschaften war einmalig. Mittags gab es Fisch, und den Verdauungsspaziergang benutzten unsere Damen zu einem Landbummel, während wir Männer uns zu einem diskreten Bierchen zurückzogen. Einen nicht gelinden Schock bekam unser Burkhardt, als plötzlich ein Bambini, Papa, Papa rief. Nun er war als einziger schon mal dagewesen, und froh darüber, daß nicht er, sondern ein hinter ihm sitzender Italiener gemeint war. Über die Autostrada ging's dann wieder zurück ins Hotel. Am Abend schreckte uns ein modernes Wagenrennen auf, das vor unserem Hotel stattfand. Eine endlose Autoschlange fuhr an uns vorbei. Erst nach



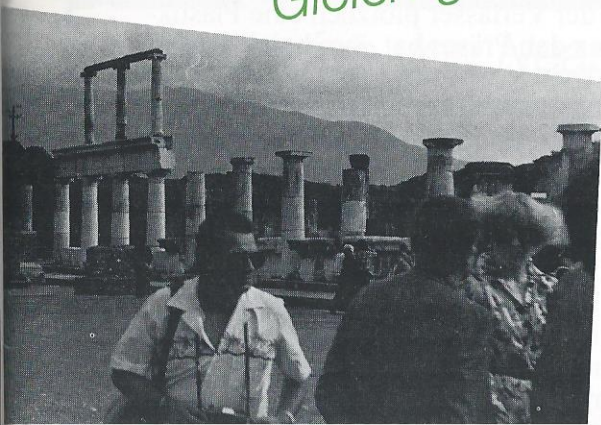
Gleich geht es los nach ...



unser Hotel in ...

Pompei

in den antiken Ausgrabungsstätten



einiger Zeit merkten wir, daß das Interesse unserer Tanzgarde galt, und die Autos alle im Kreis fuhren. Auch an diesem Abend beherrschten wir die Bar und als wir spät – eigentlich schon mehr früh – in Richtung Zimmer schlichen, begegnete uns ein stolzer Römer in wallender Toga. „Ave“, murmelte ich, doch es war nur Rolf, unser Gardechef, im langen Nachthemd, der nachsah, ob seine Schäfchen alle daheim waren.

Der dritte Tag brachte nicht nur schönes Wetter, sondern auch eine Seereise nach Ischia. Über das Schiff gab es nicht viel zu sagen. Es mag genügen, daß unser Ordensmeister Erhard nie außer Reichweite eines Rettungsbootes stand. Auf der Insel machten wir eine Busrundfahrt, deren Höhepunkt wohl der Anblick der Poseidongärten war. Der Abend gehörte unseren Gastgebern, wobei der Tod von Aldo Moro ein gewisse Belastung war, wofür wir aber volles Verständnis hatten. Der Austausch von Gastgeschenken brachte für uns eine Überraschung. Das Geschenk das wir erhielten, ein antiker Teller mit dem Bildniss eines Kaufmannes, der mangels Gold die Ware mit einem Körperteil aufwog, ziert heute einen Ehrenplatz bei unserem Präsidenten.

Unser Abreisetag brachte am Morgen noch einen Besuch des Vesuvs mit. Wir stiegen nicht nur auf den Kraterrand, sondern auch noch in diesen hinein. Als der Verfasser plötzlich eine Plastiktüte hervorzog, fingen alle an Steine zu sammeln. Erst als Max den Präses bat, ihm beim Tragen eines zentnerschweren Lavabrockens zu helfen, den er für seinen Vorgarten mitnehmen wollte, dieser jedoch passen mußte, da er selbst schon alle Hosentaschen voll hatte, beschränkte man sich auf kleinere Gesteinsproben. Jedenfalls war der Bus bei der Talfahrt um einiges schwerer. Insgesamt war der Vesuv den anstrengenden Aufstieg wert, wenn auch der Ausblick infolge der Witterung nicht ganz so gut war.

Nach dem Mittagessen packten wir unsere Sachen in den Bus. Am Bahnhof gab es einen herzlichen Abschied, der unseren Damen mit Nelken verschönt wurde. Ein langes Winken, dann setzte sich der Zug in Bewegung. Als wir am anderen Tag erwachten, waren wir schon in den Schweizer Bergen mitten im Schnee. Bald wurde es landschaftlich wieder schöner und wir erreichten die deutsche Grenze. Pech hatte dabei unser Cranko, seines Zeichens Gardetrainer, da sein gesamter Getränkevorrat für Daheim inzwischen in unserem Kehlen verdunstet war. Dies führte nämlich dazu, daß der Zöllner beim Anblick der leeren Flaschen sowie unserer in diesem Abteil sitzenden Mafiosi – Rolf und Rudi, mißtrauisch wurde. Er filzte sämtliche Koffer sehr gründlich, während wir ungeschoren davonkamen.

Es gäbe sicher noch mehr zu berichten, aber dazu reicht der Platz halt nicht aus. Als wir in Stuttgart ankamen waren wir uns einig, es war anstrengend aber „bellissima“ – in diesem Sinne „arrivederci Napoli – Ciao!

Enrico Erlenbacci



im Hafen von Neapel

auf der Fahrt nach Ischia



Seit fast 100 Jahren

**macht Negele Uniformen und Kostüme
u.a. für Tanzgarden, Elferräte,
Fanfarenzüge, Musikkapellen.**

**In modischem-historischem
und Fantasie-Stil.**

Wir informieren Sie gerne schriftlich
oder mündlich. Am umfassendsten
in unseren hauseigenen Ausstellungs-
räumen an lebensgroßen Figuren.

Uniformfabrik Negele, 74 Tübingen
Reutlinger Straße 59, Tel. (07071) 32603



Negele

SEIT 1886



Erhard Dehllis

Generalvertretung
der Allianz-Versicherungs A.G.

7000 Stuttgart 1, Vogelsangstraße 33,
am Bismarckplatz

Telefon 632120

Elferrat der KG Rosenmontag



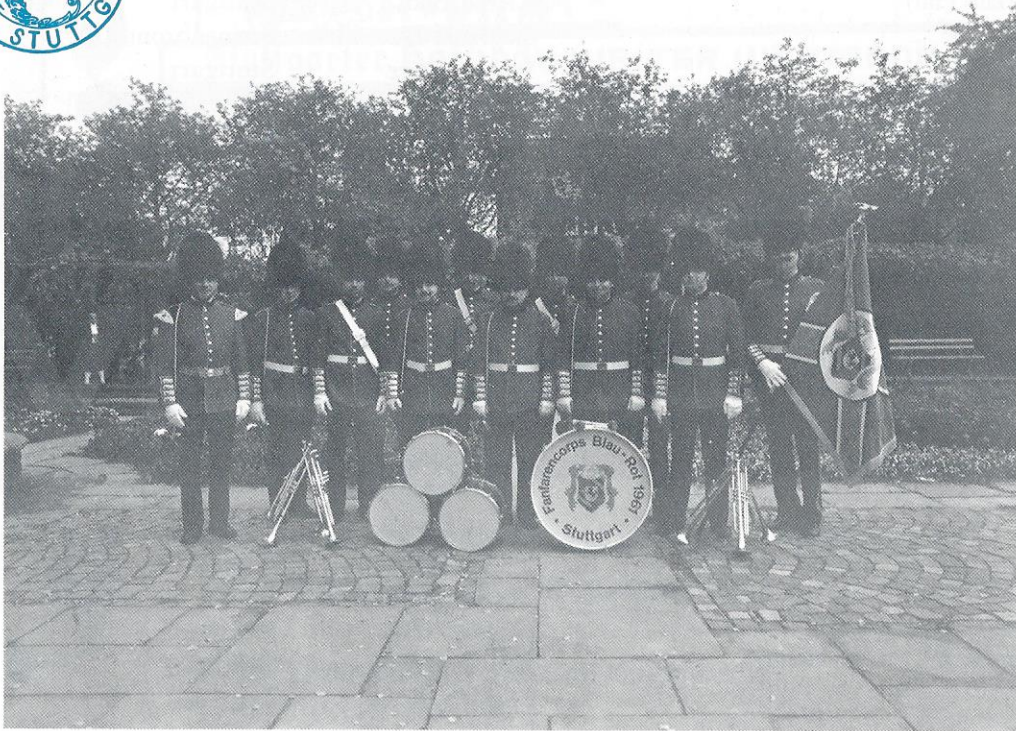
Urwüchsig
schwäbisch ...

Gekrönte Braukunst

**Schwieber-
dinger**

...ausgeruht, ausgereift





Unser Fanfaren-Corps



EHRENTAFEL UNSERER GESELLSCHAFT

Ehrenpräsident

Hans Pfaff

Ehrenräte der Gesellschaft

Alfons Honer

Rudi Huber

Bernd Schneider

Willi Schönamsgruber

Walter Schweizer

Werner Wittmann

Rosenprinzessin

Erika I. 1973/74

Evelyn I. 1976/76

Gaby I. 1977/78

Ehrenmitglieder

Alfred Boos	Stuttgart
Siegfried Daeschler	Steinbronn
Walter Dürr	Stuttgart
Walter Essig	Schwieberdingen
Peer-Uli Faerber	Stuttgart
Dr. Hans Filbinger	Stuttgart
Gotthilf Fischer	Stetten im Remstal
Werner Frech	Stuttgart
Eduard Gutknecht	Stuttgart
Erwin Herrmann	Stuttgart-Weilimdorf
Walter Hirrlinger	Esslingen
Hubert Jungen	Stuttgart-Büsnau
Fritz Köhler	Stuttgart
Walter Kurz	Leinfelden
Eugen Leuther	Stuttgart-Bad Cannstatt
Walter Rösch	Stuttgart
Manfred Rommel	Stuttgart
Gottfried Schopf	Ruit
Helmut Staib	Stuttgart
Walter Weitmann	Esslingen
Erich Weiss	Esslingen
Dr. Günther Weiss	Esslingen
Karl Wieser	Stuttgart-Büsnau

*Wir trauern um unsere langjährigen Elfer- und Ehrenräte
Karl Honer, Georg Rückert und Karl Blank.
Wir werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.*



Beim
Cannstatter
Volksfest
im
Großzelt der
Stuttgarter
Hofbräu AG

Königstraße 51
7000 Stuttgart 1
Telefon 29 69 29

Walter Weitmann · Festzeltbetriebe · Großgaststätten

Pulli-Shop **Königstraße 45**



**Minox
Spezialist**

Technische Aufnahmen - Werbefotos

Foto Kirchhoff KG Fritz Wentz

7000 Stuttgart W · Rotebühlstraße 131 · Telefon 61 87 37

**Ihr zuverlässiger Foto- und Kinoberater
im Stuttgarter Westen.**

Wir sind Spezialisten für Foto + Kino.
Wir unterhalten ein reichhaltiges Lager
an Foto- und Kinogeräten, Projektoren
und Lichtbildwänden.

Wir empfehlen unser gut geführtes Atelier
für Porträt-, Pass- und Hochzeitsaufnahmen
Color + Schwarz-Weiss.

Wir fotografieren alles – überall und jederzeit!
Rufen Sie an – wir sind bereit.

ORDENSFEST

Tanz ♦ Unterhaltung ♦ Show ♦ Ordensverleihung

Vier Gründe um als Freund und Gönner beim Fest der *KGR* am 26. Januar 1979 im „London Club“ ab 20.00 Uhr dabei zu sein. Gerne laden wir auch ihre Freunde und Bekannten ein. Nennen Sie uns die Anschrift.

Das Renitenztheater zeigt Ausschnitte aus seinem Programm.

Eintritt frei

Ordenssteuer ab DM 60,-

Raus aus der Stadt - rauf ins SI

Geben Sie den tristen November-Abenden eine besondere Attraktion: **LONDON CLUB** - das ist die Garantie für gute Unterhaltung.

Übrigens: Das SI ist gut für ein volles Programm:



Bei uns dominieren im Monat November **WILD SPEZIALITÄTEN**. Stammgäste wissen es: Das **RESTAURANT KOPENHAGEN** ist mittags, der **PARIS-GRILL** ist abends geöffnet. Und natürlich unsere Schwabenbräu Stube von Mittag bis Mitternacht durchgehend.

Stuttgarts gastliches Zentrum

Hotel Stuttgart International, Stuttgart-Möhringen, Plieninger Straße 100
Für Reservierungen wählen Sie bitte 0711/7 2021



Im Programm 1979 unter Anderem
Ausschnitte aus dem
Renitenz Theater

ORDENSFEST im LONDON CLUB

Hotel Stuttgart International

26. Januar 1979

20.00 Uhr

Tanz

Show

Unterhaltung
Abendkleidung erwünscht



Walter Zenkowitz

unser „Peter Alexander“ bleibt auch in dieser Saison seinem Publikum treu

Energie sparen ist Trumpf

helioquell-
Komplettsystem

helitherm 2000

Tripac® SC



deckt bis zu 85% Ihres
Warmwasserbedarfs mit
kostenloser Sonnenenergie.

wirtschaftliche, formschöne
Fertigheizkörper. Die
ALTBAU-FAVORITEN.

Öl/Gas-Compact-Spezialkessel
mit patentierter Tangential-
Brennkammer. Sparsam, leise,
umweltfreundlich.

Ing. Helmut Strobel

HEIZUNGSBEDARF · SANITÄR

GROSS- UND EINZELHANDEL

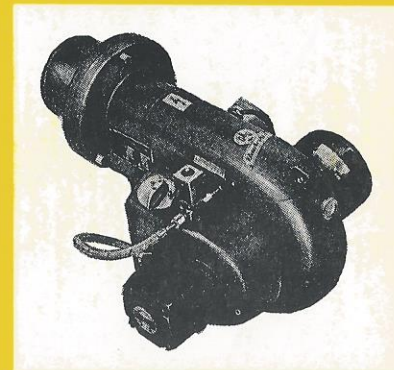
7012 FELLBACH

Pestalozzistraße 7 · Tel. 58 16 94

Fellbacher Bank, Konto 1 679 007

Volksbank Fellbach 101 843 003

Kreissparkasse Fellbach 2 054 504



Kooperation
leistungsstärkster



Getränke-
Fachgroßhändler
in Nord-Württemberg

AUS TRADITION QUALITÄTSSBEWUSST

Große Auswahl an:

Mineral- und Heilwasser
Fruchtsäfte und Fruchtsaftgetränke aller Art
Weine aller Anbauggebiete
Sekt und Spirituosen
Feinste Export- und Pilsbiere
Diabetiker-Getränke

Leistungsfähig durch gemeinsamen Einkauf

Getränke-Beerbaum

Inhaber: Rolf Beerbaum
Getränke-Groß- und Einzelhandel
Hölderlinstr. 58, 7000 Stuttgart 1, Tel. 22 00 47



Richtig verbunden!

Wenn's um Autos geht –
speziell um Opel:
Telefon-Nr.

82 30 87

Da können Sie fragen, nach Herzens-
lust. Tun Sie's gleich mal!
(Oder schreiben Sie eine Karte.)

DREBKA & BECK

Vertragshändler der Adam Opel A. G.

7000 Stuttgart-Zuffenhausen

Porschestraße 22 - Telefon 82 30 87

*Am besten verlangen Sie
unseren Schatzmeister Ottmar Stelzle*

Modernisieren Sie jetzt Ihre Heizung. Staat und Finanzamt helfen. Außerdem sparen Sie Energie.

Mit dem **heloquell-Komplettsystem** zum Beispiel. Es ist die optimierte Solar-Warmwasserbereitung und deckt bis zu 85% Ihres Bedarfs.

Die Sonnenkollektoren, das Regelsystem, der zum Patent angemeldete Duo-Speicher und alle anderen Komponenten sind hochwirksam und werkseitig



optimal aufeinander abgestimmt. So ist gewährleistet, daß möglichst viel der kostenlosen Sonnenenergie zu Nutzwärme umgewandelt wird. Und für richtigen Einbau sorgt das Fachhandwerk. Besonders gut geeignet ist das heloquell-Komplettsystem zur Schwimmbaderwärmung.

Ihre Altbau-Favoriten

● Der elegante Fertigheizkörper **helitherm 2000**, der sich sogar tapezieren läßt. Er ist glatt, pflegeleicht, sparsam. Und besonders „reaktionsschnell“, so wie es namhafte wissenschaftliche Institute seit langem von Heizsystemen fordern. Mit Thermostatventil spart helitherm bis zu 25% Heizkosten.

Und: 10 Jahre Garantie – wer bietet Ihnen mehr Sicherheit.

● **Vama Heizkessel**, ausgerüstet mit der hochleistungsfähigen Tangential-Brennkammer (DBP 2116779). Heute schon höhere Wirkungsgrade als für 1981 vorgeschrieben. Fordern Sie ausführliches Informationsmaterial.



**Heiz-
technik
die überzeugt**

Vama Wärmetechnik
Postfach 66
3200 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 1991 - 92

COUPON

- Schicken Sie bitte Unterlagen über
- heloquell-Komplettsystem
 - helitherm 2000 Fertigheizkörper
 - VAMA Wärmeboden
 - Trizomat, krisensicherer Zweikammerkessel für Öl, Gas, Koks, Holz, Strom
 - Trical und Tripac Öl/Gas-Spezial-Sparkessel
 - Warmwasserspeicher

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

FACHHANDEL FÜR HEIZUNGSBEDARF

Erhard Rösch

RÖFA

Schillerstraße 84
7050 Waiblingen-Bittenfeld
Telefon (0 71 46) 4 20 07

Herzlich Willkommen

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Dieringer, Edgar	7000 Stuttgart 1	Vogelsangstr.
Elsässer, Erich	7000 Stuttgart 1	Eltinger Str. 2, Hotel – Rest. HIRSCH
Grahl, Harald	7015 Korntal- Münchingen 1	Carl-Peters-Str. 24
Härtel, Thomas	7000 Stuttgart 1	Rotenwaldstr. 124
Harrant, Ursi	7000 Stuttgart 30	Weilimdorfer Str. 65
Heim, Erwin	7141 Freiberg	Hoheneckerstr. 14
Jähde, Wolfgang	7012 Fellbach	Dr.-Jul.-Meyer-Str. 17
Jethwa, Mohan	7148 Remseck 3	Drosselweg 1
Kase, Ernst	7000 Stuttgart 40	Wallensteinstr. 21
Klein, Renate	7052 Schwaikheim	Zeppelinstr. 24
Kraft, Cordula	7000 Stuttgart 1	Rötestr. 28
Krönlein, W.	7000 Stuttgart 70	Karlshofstr. 47
Manhardt, Hermine	7141 Freiberg	Hoheneckerstr. 14
Müller, Lore	7000 Stuttgart 1	Neuffenstr. 25
Rehm, Anita	7000 Stuttgart 75	Walter-Flex-Str. 21 B
Roos, Heinz	7332 Eisingen	Logauweg 17
Rytina, Harry	7148 Remseck 3	Im Vogelsang 22
Sarantos, Emanuel	7012 Fellbach	Bruckstr. 26
Sattelmanier, Eberhard	7141 Möglingen	Hohenzollernstr. 14
Siefer, Horst	7000 Stuttgart 1	Strohberg 6
Sommer, Horst	7000 Stuttgart 50	Schmollerstr. 126 B
Schmid, Otto	7000 Stuttgart 80	Schwarzwaldstr. 47
Schmid, Rolf	7000 Stuttgart 40	Lothringer Str. 12
Schmid, Ulrike	7000 Stuttgart 1	Hasenbergstr. 20A
Weger, Gerd	7120 Bietigheim	Breslauer Str. 115
Wirth, Wolf Dieter	7302 Ostfildern 2	Robert-Koch-Str. 116
Zenkowitz, Walter	7107 Neckarsulm	Salinenstr. 103 a

**heliowell-Komplettsystem
bringt Sonnenenergie ins Haus**



Ihr Spezialist für Sonnenenergie mit Produkten von
VAMA Postfach 66 3200 Hildesheim

GERHARD RUPRECHT
Verkaufsberater
Eisenbahnstraße 7
7024 Bernhausen
Telefon (0711) 701845

HERBERT TRITSCHLER
Verkaufsberater
Drosselweg 1
7148 Remseck 3
Telefon (07146) 5219

Prunksitzung 1979

Ein Programm der guten Laune.
Anschließend großer Ball

Samstag 3. Febr. 1979 LIEDERHALLE
Ausrichter KG Rosenmontag

Frühschoppen

Liederhalle, oberes Foyer
mit heitere Morgenrunde
mit Ordensverleihung

Sonntag, 25. Febr. 1979, 11.00 Uhr
Ausrichter KG Rosenmontag

GARDE-TANZTURNIER

9. Württembergische
Meisterschaften
Ausrichter KG Rosenmontag

14. Januar 1979
Beginn 10.00 Uhr
Stuttgarter Liederhalle

FASCHING FÜR ÄLTERE MITBÜRGER

Donnerstag, 22. Febr. 1979 LIEDERHALLE
Ausrichter KG Rosenmontag

Ordensfest

nicht für Langweiler und Klemmer
ein Fest für Freunde und Gönner.

Freitag, 26.1.1979 Beginn 20.00 Uhr
„London Club“ Hotel Stuttgart International

KINDERFASCHING

Onkel Erhard
hat sich schon wieder einige
Überraschungen
für die Kleinen ausgedacht.

Montag, 26.2.1979 LIEDERHALLE
Beginn 14.11 Uhr, Ausrichter KG Rosenmontag

KOSTÜMBALL

am Rosenmontag
Stimmung und Frohsinn
von 20.00 Uhr bis . . . Uhr

22. Febr. 1979 LIEDERHALLE
Ausrichter KG Rosenmontag



12 Schuler Restaurants in Stuttgart

Weitere Betriebe in
München, Augsburg,
Nürnberg, Karlsruhe,
Mannheim,
Saarbrücken
sowie
Autobahnraststätten in
Hamburg-Stillhorn und
Kraichgau (Süd)

- Restaurant Liederhalle, Berliner Platz 1
- Nightclub DIE NOTE im Untergeschoß
der Liederhalle

Schuler Gaststätten am Wilhelmsbau,
Rotebühlplatz 1:

- Steakhouse RED OX
- Restaurant Kaiserkeller
- Schnellimbü

- Schuler Büfeteria, Königstraße 16
- Schuler Büfeteria in der Wilhelma, Bad Cannstatt
- Schuler Büfeteria im Leuzebad

Schuler Gaststätten:

- Königstraße 16
- Schulstraße 15
- Marktstraße 6, Stuttgart-Bad Cannstatt
- Bahnhofstr. 21, Stuttgart-Bad Cannstatt

Cornelius Schuler GmbH & Co.
Bahnhofstraße 21, 7000 Stuttgart 50
Telefon (07 11) 56 16 62-65



**Schuler, ein guter Name
in der Welt der
Gastronomie**



WÜRTTEMBERGISCHER MEISTER
— Schautanz — 1976
Liederhalle Stuttgart

1977
WÜRTTEMBERGISCHER MEISTER
Marschtanz — große Gruppe

1978
WÜRTT. 1. VIZEMEISTER
Marschtanz - Große Gruppe

1978
WÜRTTEMBERGISCHER MEISTER
SCHAUDARBIETUNG

Die

Roten Funken

Württ. Meister 1976

Silbermedaille Schautanz

Württ. Meister 1977

Goldmedaille Marschtanz

Württ. Meister 1978

Silbermedaille Marschtanz

Württ. Meister 1978

Goldmedaille Schaudarbitung

und ihre Erfolge



mal
Klasse



liebenswert



und heiter

**DIE
ROTEN
FUNKEN**



mal Rasse

Stuttgarter
Bierbrau

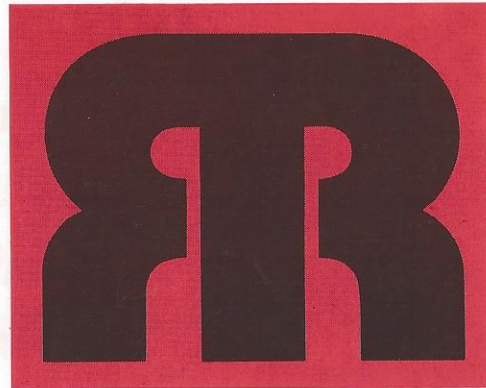
Das Bier mit wahrhaft
königlicher Tradition.
Es schmeckt so
wie kein anderes.





Ihr Fachmann
berät Sie

ROLF RENZ MALERGESCHÄFT



Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

sowie Fassadenanstriche
Gerüstbau
Fassadenpflege

7012 Fellbach - Schwabstraße 119 - Telefon (07 11) 58 16 82

Mitglied der K. G. Rosenmontag



Laß mal sehen welche Veranstaltungen wir in der Saison 1978/79 haben?



Samstag, 11.11.78, Beginn 20.11 Uhr
Liederhalle Beethovensaal

Faschingsauftakt mit Ball

Samstag, 2.12.78
Ratskeller, Beginn 20.00 Uhr

WEIHNACHTSFEIER
mit Überraschungen

Sonntag, 14.1.79
Liederhalle

LWK GARDE TANZTURNIER
Ausrichter KG Rosenmontag

Samstag, 20.1.79

Besuch befreundeter Gesellschaften

Sonntag, 21.1.79

Besuch befreundeter Gesellschaften

Freitag, 26.1.79
London Club SI, Beginn 20.00 Uhr

ORDENSFEST
mit Tanz und Unterhaltung

Samstag, 27.1.79

Mitwirkung bei den Filderer Leinfelden

Sonntag, 28.1.79

Mitwirkung bei der LWK Behindertensitzung



Samstag, 3.2.79
Liederhalle, Beginn 19.11 Uhr

Samstag, 10.2.79

Samstag, 17.2.79

Donnerstag, 22.2.79
Liederhalle, Beginn 14.00 Uhr

Samstag, 24.2.79

Sonntag, 25.2.79, Beginn 11.11 Uhr
Liederhalle oberes Foyer

Rosenmontag, 26.2.79, Beginn 14.11 Uhr
Liederhalle Beethovensaal

Rosenmontag, 26.2.79
Liederhalle, Beginn 20.11 Uhr

Faschingsdienstag, 27.2.79
ab 13.00 Uhr

anschließend

Aschermittwoch, 28.2.79
Ratskeller, Beginn 20.00 Uhr



GROSSE PRUNKFESTSITZUNG
ein Programm voll Witz und Humor
Anschließend großer Ball

Mitwirkung bei der Gesellschaft Titzo Ditzingen

Mitwirkung beim Quellen Club Cannstatt

Faschingsveranstaltung für ältere Mitbürger

Mitwirkung beim ADAC Ball

FRÜHSCHOPPEN mit Ordensverleihung
an verdiente Karnevalisten

GROSSER KINDERBALL
mit Onkel Erhard und seinen Überraschungen

GROSSER KOSTÜMBALL der KGR
Höhepunkt der guten Laune

Faschingstreiben in der
Stuttgarter Innenstadt

Faschingsausklang für Aktive und Freunde
Liederhalle oberes Foyer

Trauersitzung mit Heringessen

Leider konnten bei Drucklegung noch nicht alle Termine berücksichtigt werden.

Vorverkauf für vereinseigene Veranstaltungen: Kartenhäusle Kleiner Schloßplatz, Tel. 29 55 83
Geschäftsstelle: W. Schüfer, Fraubronnstr. 26, 7000 Stuttgart 70, Tel. 45 90 46 ·
i-Punkt Arnulf Klett Platz, Tel. 29 95 11 · Restaurant Liederhalle Tel. 29 52 36.



RUOFF

REISEBÜRO

7 Stuttgart 1

Kronenstraße 20 und Königstraße 10a
Telefon (0711) 221755

Eine bunte Reiseplatte

finden Sie während des ganzen Jahres in
unseren Prospekten

Wir bieten:

Wintersport Reisen

zu den interessantesten Ski-Gebieten in
Deutschland, Österreich, Italien
und der Schweiz

Weihnachten – Neujahr

halten wir über 55 attraktive Reisen in einem
40seitigen Sonderprospekt für Sie bereit

Sardinien

seit über 10 Jahren sind wir Spezialist für
Charter-Flugreisen nach Sardinien

Irland

unser Irland-Prospekt wird von Liebhabern
der „grünen Insel“ sehr geschätzt

Im Sommer

haben wir Reisen nach fast allen Ländern
Europas anzubieten

Flugreisen

wir buchen Ihre Buchpassagen in alle Welt

Stuttgart 70 (Degerloch), Löffelstraße 6 (im
Berolina-Haus) Telefon (0711) 766952
Stuttgart-50 Bad Cannstatt, König-Karlstraße 69
Telefon (0711) 568338/568367
Fellbach, Stuttgarter Str. 11, Tel. (0711) 581941
Waiblingen, Neue Bahnhofstraße 12,
Telefon (07151) 51967
Backnang, Bleichwiese, Telefon (07191) 61031



Restauranzant Pflugfelder

Inhaber: **Gerd Pflugfelder**

7 Stuttgart 1, Ostendstraße 20 (Ecke Hackstraße)
Telefon 43 27 31

Fremdenzimmer

Gut bürgerliche Küche

Schwäbische Spezialitäten
Warme Küche bis 23.30 Uhr

Saal für 50 Personen

Nebenzimmer für 15 Personen

Vollautomatische Kegelbahn

Sehr gute Parkmöglichkeiten

Mitglied der Karnevalgesellschaft Rosenmontag

*Wir danken allen Trägern unseres Gardeordens
die mit ihrer Spende die Anschaffung neuer Kostüme ermöglicht haben.
Einige wenige Orden sind noch verfügbar.*



- | | | |
|-------------------------------------------------|---------------------------------------------------|---------------|
| 1. W. Schweizer | 59. E. Kreuzer | 60. H. Surber |
| 2. A. Bohne 3. T. Brunner | 61. E. Kurz | |
| 4. Walter Brunner | 62. G. Bleile 63. Hr. Bleile | |
| 5. Werner Brunner 6. J. Baur | 65. H. Lehmann | |
| 7. P. Daiber 8. K.P. Schweizer | 66. R. Müller 67. L. Strobel 68. J. Schmitt | |
| 9. R. Fritz 10. W. Schüfer 11. W. Beutelspacher | 69. J. Kirschner 70. Fr. Beutler | |
| 12. R. Böckeler 13. A. Fiedler 14. K. Beck | 71. H. Seifer 72. Ziemen Group | |
| 15. G. Ruprecht 16. C. Kraft | 73. H. Roos 74. R. Huber | |
| 17. E. u. L. Schürer 18. E. Sattelmeir | 75. P. Sperber 76. K. Kraft | |
| 19. G. Schoenberger | 77. Fr. Tritschler 78. Hertterich | |
| 20. E. Rösch 21. J. Wörz | 80. Sattelmanier 83. Roos | |
| 22. H. Tritschler 23. G. Maile | 87. H. Häsler 88. H. Müller | |
| 24. J. Maile 25. H. Bieder | 90. H. Stritzelberger | |
| 26. H. Kräutle 27. H. Kaiser | 95. S. Clemens | |
| 28. Fr. Rettenmaier | 97. H. Steinmann 98. J. Salzmann | |
| 29. G. Sidiropoulos 30. H. Merkle | 99. H. Salzmann 100. H. Zinser | |
| 31. A. Schütz 32. H. Hagelstein | 101. H. Degenhardt 104. R. v. Seydlitz | |
| 33. B. Sperber 34. H. Frey 35. A. Ruprecht | 110. Fr. Heilig 111. H. Rempfel | |
| 36. H. Nieft 37. H. Wieth 39. Bayer | 112. P. Rempfel 113. U. Schumacher | |
| 40. H. Sigloch 41. Fr. Hehl | 116. H. Kloschke 120. S. Wittmann 122. K. Erhardt | |
| 42. H. Hehl 43. G. Schopf 44. Rudi Huber | 123. W. Zenkowitz 124. Pflugfelder 125. C. Cipin | |
| 45. H. Siefer 47. G. Schopf 48. H. Bachmann | 164. Wollmann 179. R. Fial 180. W. Kräutle | |
| 49. A. Nerll 50. W. Schick 51. A. Hohner | 189. H. Luppold | |
| 52. K. Hohner 53. K. Blank | 199. A. Schülz 211. E. Dehllis 222. O. Stelzle | |
| 54. G. Rückert 55. K. Pfeiffer 56. H. Stegmaier | | |
| 57. W. Stegmaier 58. E. Bossert | | |

Unser Präsident erzählt Jägerlatein



Die Karawane zieht durch die Wüste. Die Männer sitzen auf den Kamelen, die Frauen laufen.
„Nimmt man hier keine Rücksicht auf das schwache Geschlecht?“ fragt ein Tourist.
„Im Gegenteil“, sagt eine der Frauen. „Wir wollen abends keine müden Männer.“



Der Professor kann es nicht lassen, seine Studentinnen zu bewitzeln. „Was, meine Damen, haben chirurgische Instrumente und Frauen gemeinsam?“
Keine der jungen Damen weiß eine Antwort.
Sagt der Professor: „Je ausgekochter, desto steriler.“



Das Skelett zum Eimer Wasser:
„Schneemann gewesen, was?“

Ein jungverheiratetes Ehepaar erwartet das erste Baby. Der werdende Vater läuft aufgeregt im Wartezimmer hin und her. Endlich erscheint die Hebamme und zeigt ihm sein Kind: Ein Negerbaby.

Da schlägt er die Hände überm Kopf zusammen und sagt fassungslos: „Mein Gott, sie läßt aber auch alles anbrennen!“



Die Frauen eines Bundesliga-Vereins wollen sich von ihren Männern scheiden lassen, weil nichts mit ihnen anzufangen ist.

Warum?

Hinten sind sie am Fummeln.
Vorne kriegen sie keinen rein,
aber absteigen wollen sie auch nicht!



Nachstehend aufgeführten Firmen, Inserenten und Spendern danken wir für die freundliche Unterstützung, die sie unserer Gesellschaft zuteil werden ließen.

Bauer	Rest. Evergreen	Landesgirokasse	
Beck	Möbelhaus	London Club	Hotel SI
Beerbaum	Getränke Großhandel	Maier	Edelstahl
Dehlis	Allianz Versicherung	Mayer	Autohaus
Dinkelacker	Brauerei	Maile	Architekt
Drebka & Beck	Autohaus	NANZ	Lebensmittel
Greiner	Gastronomie	Negele	Uniformfabrik
Guggenbichler	Coiffeur	Pflugfelder	Rest. Pflugfelder
Hässler	Schausteller	Renz	Malergeschäft
Hainlin	Solinger Stahlwaren	Ruoff	Reisebüro
Hofacker	Agentur Druck	Ruffner	Ölfeuerungen
Hofbräu AG	Brauerei	Rösch	Heizungsbedarf
Hoffmann	T-Shirts	Sarantos	Gebäudereinigung
Jacobi 1880	Branntwein	Schätzle	Autohaus
Jäger	Reisebüro	Scharbert	Uhren · Schmuck
Just	Schausteller	Schopf	Rote Radler
Kessler	Sektkellereien	Schürer	Fotograf
Kienzle	Datensysteme	Schuler	Rest. Liederhalle
Kirchhoff	Foto & Kino	Stamer	Schausteller
Kirschner	Chem. Reinigung	Strobel	Heizungsbedarf
Kurz	Metzgerei	Vama	Heiz-Solartechnik
Kohmann	Autohaus	Weber	Schausteller
Lambrauerei	Schwieberdingen	Weitmann	Festzeltbetriebe

Sollten wir einen unserer Freunde vergessen haben, bitten wir um Entschuldigung. Sagen Sie es uns, und wir werden es im nächsten Jahr wieder gut machen.

Prunkfest 1978

An dieser Stelle erzählten wir unseren treuen Lesern, was bei der letzten Prunksitzung so alles los war. Noch einmal passierten die Künstler aus Nah und Fern in unseren Gedanken Revue. Auf der Bildseite nebenan wieder eine kleine Auswahl. Viel besser konnte unser Hausarzt Dr. hc. Humorius die Situation an seinem Thermometer ablesen. Verfolgen Sie den Abend doch selbst einmal. Möchten Sie da nicht auch vom Bazillus Launikus KGRus Stimmikus angesteckt werden?? Am besten Sie besuchen unser Prunkfest 79

Samstag 3. Februar 1979



22.00 Der Tanz beginnt	90	eine heiße Ballnacht
21.35 Schützenchor Esslingen	85	das große Finale
21.10 Die Moosacher	80	die Halle tobt
20.45 Amalie Hechelmaier	75	da bleibt kein Auge trocken
20.40 Männerballett	70	die Stimmung steigt
20.25 W. Schultheiß	65	Humor ist Trumpf
20.10 Rote Funken	60	Augenschmauß
19.55 Kathy München	55	Bauchfellstrapazen
19.15 Schautanz	50	Männerschmunzeln
18.50 Die zwei Trieler	45	Erste Lachsalven
18.40 Kindergarde	40	Entzücken
18.20 Begrüßung	35	das Übliche
18.05 Einmarsch	-	gespannte Erwartung



Prunkfest 78



*Stimmung
ist Trumpf*

Der neue Audi 80 größer – komfortabler



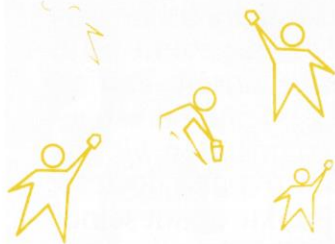
Kundendienst - Verkauf - Ersatzteile

Autohaus Kohmann KG

Stuttgart W, Traubenstraße 53, Telefon 22 46

Mitglied der Karnevalsgesellschaft Rosenmontag

15 jahre sarantos



In einem Jahrzehnt durch Leistung zum festen Begriff geworden.

Sarantos hier - Sarantos dort - Sarantos säubert alles:

Büros - Fabrikräume - Lagerhallen - Industrieanlagen - Schulen - Kindergärten - Neubauten - Böden - Wände - Fenster - Schwimmbäder - sanitäre Einrichtungen etc.

Tiefgrundreinigung von Teppichbelägen nach der allerneuesten aqua-jet-Methode.

Statisch aufgeladene Teppichböden - wir beseitigen diese unangenehme Erscheinung.

E. & P. SARANTOS - Raumpflege - mit Filialbetrieben

Fellbach · Schwäb. Gmünd · Ulm · Ettlingen/Baden · Korinth und Athen/Griechenland

Zentralbüro: 7012 Fellbach, Bruckstr. 26, Tel. (0711) 58 72 00, 58 63 90, 58 98 97, 58 89 80



Fußball-Turnier beim Cannstatter Quellenclub

Vorweg ein Kompliment an den Gastgeber. Eine einwandfreie Organisation schuf die Voraussetzung für ein gelungenes Fest. Selbst das Wetter spielte mit und hierzu mußte man in diesem Sommer schon einen besonders guten Draht zu Petrus haben. Sinn des Ganzen war, die Aktiven, vorwiegend Elferräte, auch außerhalb der Saison einmal zusammen zu führen und dadurch die Kontakte zu vertiefen und Verständnis für den Anderen zu wecken. Leider haben einige Teilnehmer den Sinn der Sache verkannt und stürzten sich mit übertriebenem Ehrgeiz auf das Spielfeld. Insgesamt hatte unser Elferrat sechs Spiele zu bestreiten. Wohltuend hoben sich da unsere Partien gegen den Quellenclub und die Alten Kameraden Lbg. aus den allgemeinen Prestigekämpfen ab. Humorvoll, fair und mit einem Schuß Sportlichkeit, so schnauften wir uns über die Runden. Das Siegen war zwar wichtig und im Sinn des Ganzen und doch so unbedeutend. Der Schreiberling weiß nicht einmal mehr, wieviele Punkte er mit seiner Truppe ergattern konnte. Aber er erinnert sich an einen schönen, gemütlichen Samstag bei Quellenclub zu Cannstatt.

Maximilian W.

Uhren-, Schmuck-Fachgeschäft

Sie kaufen gut bei

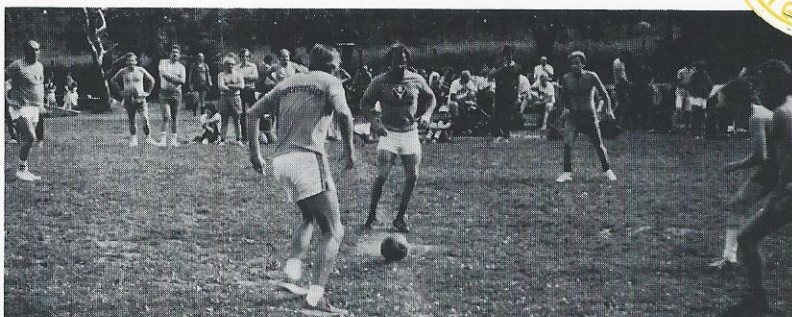
Arthur Scharbert

Eigene Werkstatt

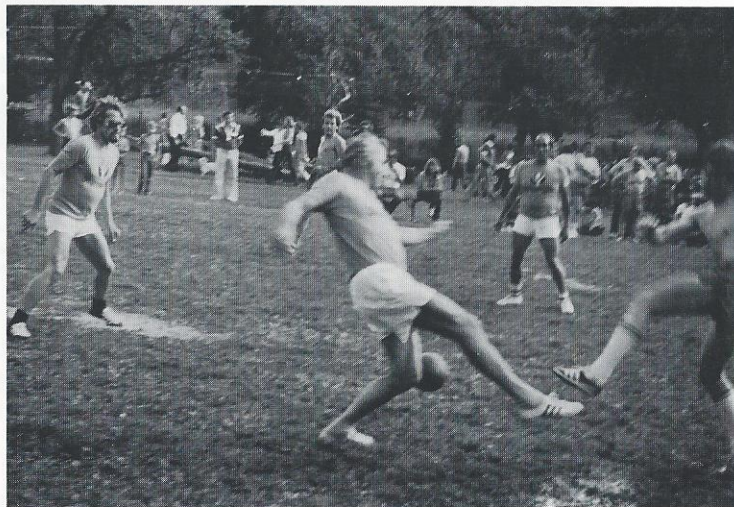
Stuttgart 1 Schwabstraße 34 B Telefon 623510



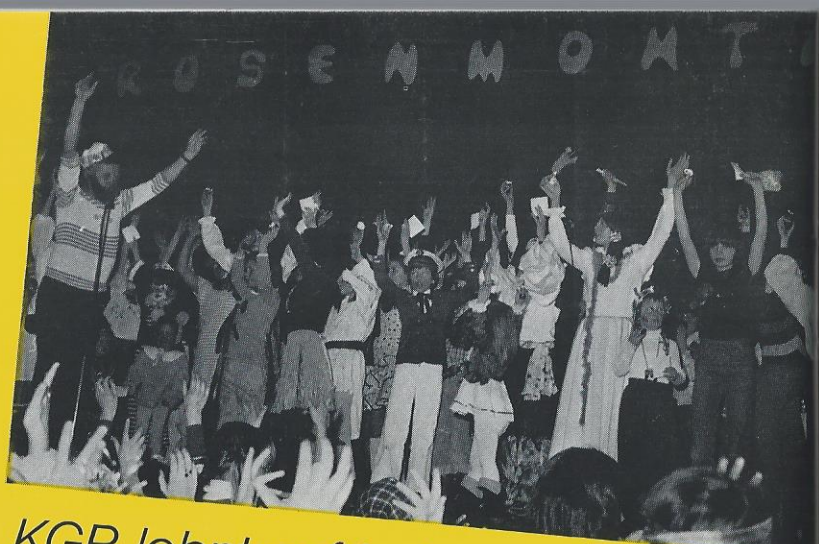
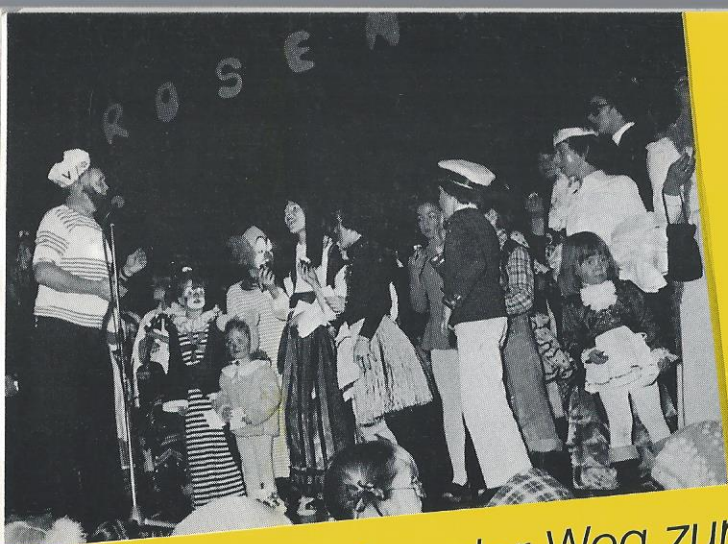
*Wie spielen wir? so fragt man sich?
Stürmt man vor oder macht man dicht?
Im Grunde ist's doch einerlei
Denn wir sind aus Spaß dabei!*



*Der Gegner stürmte unverdrossen
Und hat auch schnell ein Tor geschossen!
Drum unser Präses Anstoß hat
Ob bei ihm ein Solo klappt?*



*Der Bembes hätt' hier fast getroffen,
doch Rüdiger wird den Angriff stoppen.
Und Jogi ruft: „Schnell her den Ball,
damit I en da Kasten knall!“*

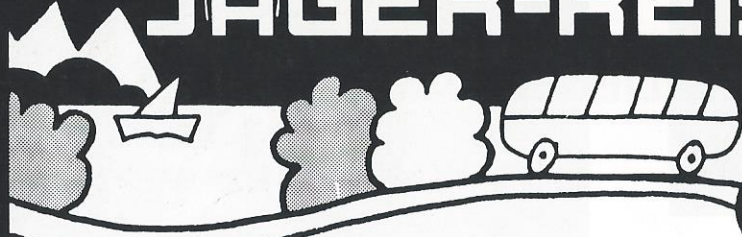


ob Kinderball
ob Kostümball

der Weg zur KGR lohnt auf jeden Fall
am Rosenmontag in der Liederhall



JÄGER-REISEN



*ganz
einfach
nett*

Wir bieten aus unseren Veranstaltungsprogrammen:

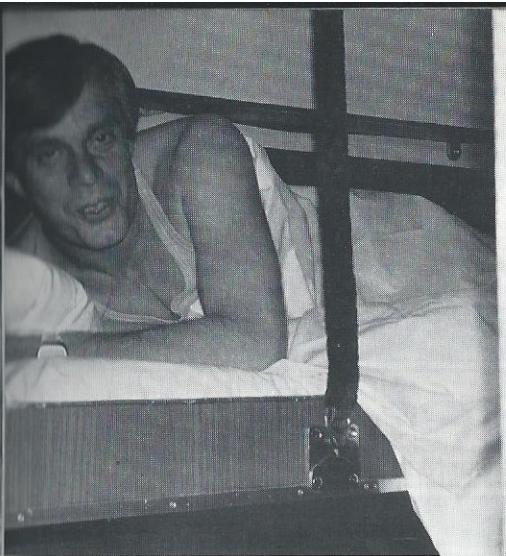
Fernreisen, Gesellschaftsreisen, Urlaubsreisen und Ausflugsfahrten zu den schönsten Zielen im In- und Ausland.

Selbstverständlich vermitteln wir Bahn-, Flug- und Schiffsreisen aus den Programmen vieler Reiseveranstalter.

Ein guter Tip für reiselustige Vereine: Wenn Sie Wochenendfahrten ins Grüne, Ihren Jahresausflug oder Betriebsausflug machen wollen, rufen Sie uns an. Sie bestimmen dann Ihr Reiseziel, und wir organisieren Ihre Reise so gründlich und individuell, daß sie ganz einfach nett wird. Sie können uns aber auch die Planung überlassen und sich dann einen Reisevorschlag in Ruhe überlegen. Rufen Sie uns doch einfach an.

Jäger Reisen, 714 Ludwigsburg, Solitudeallee 16, Tel. (07141) 297 51

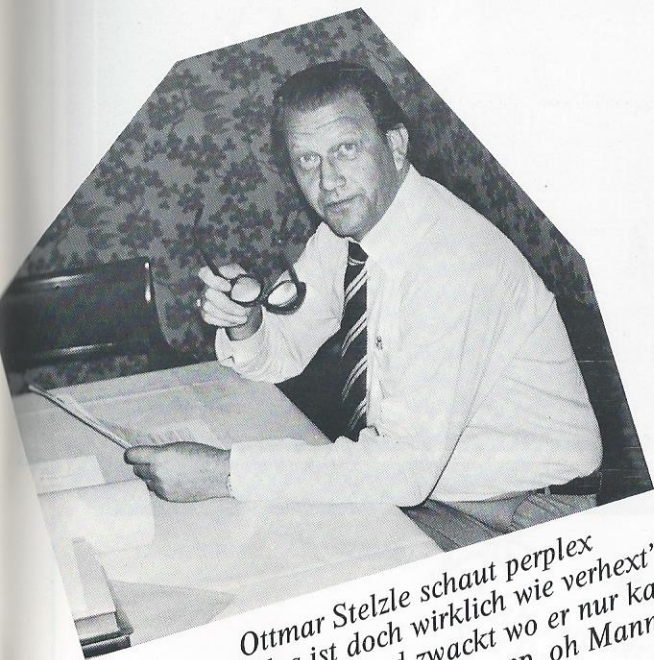
43
41



*Aufgewacht Herr Präsident
Nun ist lang genug gepennt
Wolfgang Schüfer zieh die Hosen an
weck Deine Truppe, Mann für Mann.*



*Dein Vize, der Heinz Degenhardt
hat sein Prolog schon lang parat.
Er wartet nur noch auf ein Zeichen
um dann in die Bütt zu schleichen.*

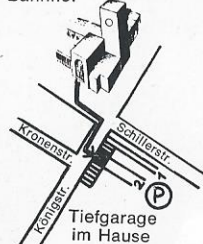


*Ottmar Stelzle schaut perplex
„das ist doch wirklich wie verhext“
Er spart und zwackt wo er nur kann,
das Geld bleibt knapp, oh Mann oh Mann.*



*Der Zeremonienmeister Gottfried Schopf
ist ein herzensguter Tropf.
Zeigt er auch hier uns ein Geweih
ist das doch alles Spielerei.*

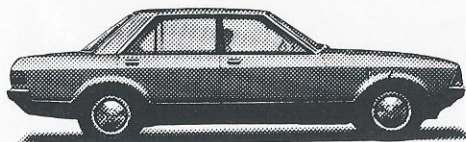
Bahnhof



Hainlin & Co

Königstr.1A 7000 Stuttgart 1
Telefon: 291654

Scheren und Messer
für alle Berufe Taschen-
messer Rasierartikel
Manicure
Bestecke aller Art
praktische Geschenke
Schleifarbeiten



Kennen Sie schon das neue Gefühl von
Geborgenheit? Der neue Ford Granada.

Eine Neuerscheinung, die den Auto-
käufer entlastet. Beim Fahren durch hoch-
entwickelte Technik. In den Unterhalts-
kosten durch Wartungsfreundlichkeit und
Werterhaltung. Bei uns lernen Sie alles
genau kennen.



AUTO-MAYER

7 STUTTGART-DEGERLOCH

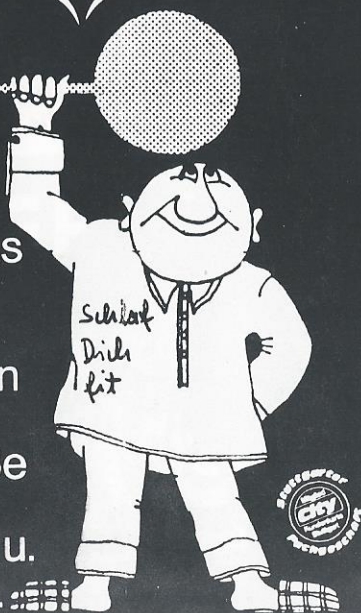
Gomaringer Straße 2-4

Telefon 76 08 97

Pfleiderer

Bettenhaus am Markt Bärenstr. 8 Tel. 244465

In 4 Etagen
alles für das
gute Bett.
Betten-
Pfleiderer in
Stuttgart-
Bärenstraße
zwischen
Marktplatz u.
Markthalle.





Als Schriftführer seht ihr hier den Max
 man glaubt schon fast der hat nen Knacks
 Es kann beim Weindorf oder Volksfest sein
 der Kerle findet halt nie heim.



Erhard Dehli, unser Ordensmeister
 Beruft alljährlich alle Geister.
 Sie mögen ihm vor allen Dingen
 Ideen für neue Orden bringen.



Er lehnt oft träumend an der Mauer
 unser bewährter Deko-Baur.
 „Hoffentlich klappt's
 mit fließt der Schweiß,
 des ischt scho a granada Scheiß!“



Selbst nennen sie sich
 „Arbeitskreis“.
 Auch dort fließt
 manchmal sehr viel
 Schweiß.
 Als Vertreter von dem Kader
 Seht Ihr hier den Albert Bader.

Was Schaut Rolf Fritz so kritisch drein?
 Gleich fängt er wieder an zu schrei'n:
 „Die Weiber send doch alle dumm!“
 Ärgert er sich mit der Garde rum.



Erwin und Lotte Schürer



® =

Stuttgarter Gesellschaftsfotographen

Wir fotografieren jederzeit - überall und alles

7 Stuttgart 1, Postfach 921

Gebelsbergstraße 87 · Telefon 602791

Unser Firmenzeichen bürgt für höchste
Qualitätsarbeiten!

Mitglied der Karnevalgesellschaft Rosenmontag

Gepflegte Kleidung

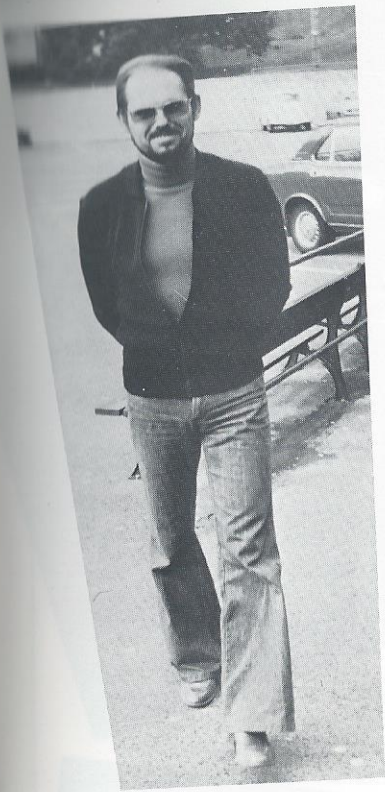
durch **Flamingo** Qualitäts-Reinigung

Stuttgart 80 - Schönbuchstraße 4 - Telefon (07 11) 79 99 84

Inh. J. Kirschner

Annahmestellen in Stuttgart **-SÜD, -NORD, -WEST, -OST**

Mitglied der K.G. Rosenmontag



Inspizient ist Burkhard Sperber.
Mann, hat der oft seinen Ärger.
Er ist so absolut korrekt,
drum läuft's Programm auch stets perfekt.



Public Relation heißt seine Kunst,
der Achim Fiedler versteckt im Dunst.
Und wenss bei ihm dann mal nicht klappt,
er immer noch uns Andre hat.



Das ist unser Rüdiger Müller,
anfangs machte er manch dicken Knüller.
Die Glückwunschkarten haben uns viel Nerven gekost
schuld an der Verspätung war immer die Post!



Horst Tschirsch, der hier so skeptisch schaut,
hat sich als Neuer zu uns getraut.
Macht's ihm Spaß, wir er wohl bleiben?
Können wir ihn brauchen? Es wird sich zeigen.



Willy Seiler mit unseren Kandidatinnen

Marion I.



Gaby I. gratuliert der neuen Rosenprinzessin





Marion I. Rosenprinzessin

„Also Erlabach pass uf, am Sonntag de geh'scht Du nach Backnang, ond gucksch, ob was dabei isch.“ So sprach der Präsident, und mit Backnang meinte er das alljährliche Backnanger Straßenfest, einen Talentwettbewerb für junge Nachwuchssänger. Weil der Erlabach nicht allein gehen wollte, nahm er den Maximilian Weindorf mit, und damit beide etwas trinken konnten, für alle Fälle seine Frau Priska.

Nun es wurde ein langer und anstrengender Nachmittag. Rund 53 Interpreten und Gruppen mußten wir anhören. Ein paar der Damen sprachen wir an. Zusammen mit den Kandidatinnen die sich anderweitig gemeldet hatten, blieben rund 10 Aspirantinnen übrig. Eine Vorentscheidung traf dann das Präsidium zusammen mit Günter Freund und Willy Seiler vom Südfunk Stuttgart. Ingesamt blieben 3 Damen übrig. Diese stellten sich bei dem am 23. September 78 stattfindenden Rosenball dem Publikum in der Stuttgarter Liederhalle vor. Erlabach hätte sie alle drei genommen, aber letztlich lag die Entscheidung ja beim Publikum. Knapp aber durchaus gerecht, siegte Marion Rentsch, die damit zur 4. Rosenprinzessin gekürt wurde. Wie stark sie gesänglich ist, hat sie zu mitternächtlicher Stunde noch bewiesen, als sie zusammen mit der Jonny Ziemen Group eine Life Show abzog.

Beruflich ist unsere Marion bei einem großen Stuttgarter Konzern tätig. Unter dem Sternzeichen Zwillinge ist sie geboren und mit Elbwasser wurde sie getauft. Als Norddeutscher würde man ihr daher zurufen: „denn man tau – Prinzesschen“ – als Schwabe ist man bescheidener und sagt: „Ällas Guate Marion“.

Heiner Erlabach



Restaurant EVERGREEN

Das Lokal mit der eigenen Note

7 Stuttgart W · Vogelsangstraße 18 · Telefon 62 34 71

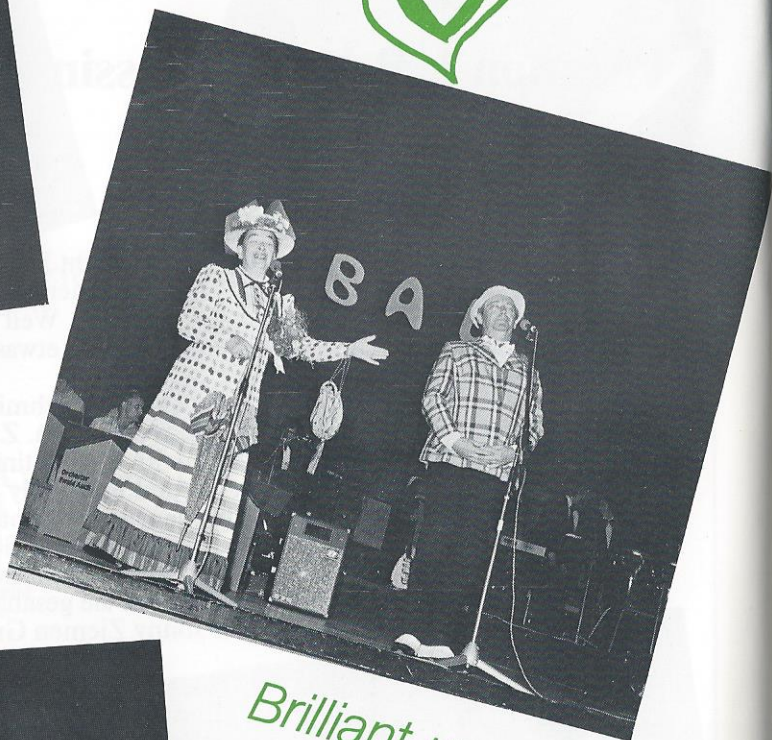
bekannt gute Küche, gute Weine, gepflegte Biere vom Faß, gemütliche Atmosphäre

Familie Bauer

Mitglied der Karnevalgesellschaft Rosenmontag



Rosenkavaliere begrüßen
die Gäste



Brilliant unsere
Aktiven Lotte Räßle
und Erwin Herrmann



Auch in Ihrem Rechnungswesen steckt Gewinn

Gewinne können auch durch ein übersichtliches und rationelles Rechnungswesen erzielt werden. Zum Beispiel: Zinsgewinne durch schnellen Rechnungsausgang. Zeitgewinn durch eine maschinelle und elektronische Abwicklung des gesamten Rechnungswesens mit allem was dazu gehört. Und Gewinn ist auch, wenn Kosten reduziert und Personal eingespart wird.

Mit dem Computersystem EFAS Kienzle 2000 gewinnen Sie einen stets aktuellen Überblick über das gesamte Betriebsgeschehen. Sie kennen Ihre genauen Kosten und Ihre Erlössituation wird transparenter.

Mit EFAS Kienzle 2000 wird Ihr Rechnungswesen zu einem Gewinnfaktor Ihres Unternehmens. Fordern Sie daher am besten noch heute ausführliche Informationen an.



Info-Gutschein absenden an
Kienzle Datensysteme GmbH
Postfach 204
7000 Stuttgart 1
Bitte informieren Sie mich
über EFAS KIENZLE 2000.

Name
Firma
Straße
Ort

EFAS Kienzle 2000 —
Computer für Klein- und Mittelbetriebe

Kienzle —
Partner für Datenerfassung
und Datenverarbeitung

KIENZLE

Daten__
systeme

Elferratsausflug

„Esset net soviel bevor'er kommet" hieß die Devise und das war gut so. Am Treffpunkt in Ruit erwartete uns ein üppiges Frühstück und wir liefen schon Gefahr, daß man hocken bleibt ehe man fort ist. Das Hocken ist halt manch einem seine Stärke bei uns. Dem Schriftführer hat sein Sitzleder schon manches Prädikat eingebracht.

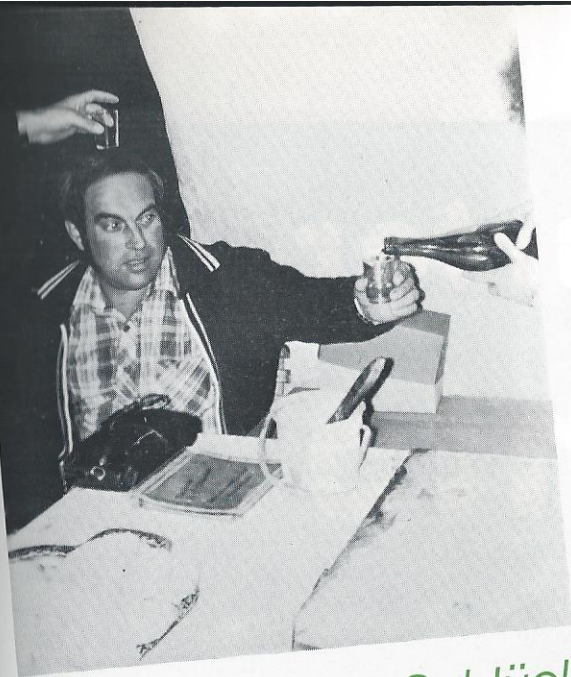
Als das Ränzlein wohl gefüllt, setzte sich die muntere Karavane gen Westen in Bewegung. Quer durch den Schwarzwald wurde das Ziel angesteuert. Eine kulturelle, keine lukullische, Pause wurde in Wolfach in der Glasbläserei eingelegt. Trotz augenblicklicher Arbeitspause erhielten wir doch einen kleinen Einblick in die Arbeit eines Glasbläfers. Gerade noch rechtzeitig zum Mittagessen erreichten wir Kenzingen um dort, nun wieder neu gestärkt, eine Weinprobe durchzuführen. Entsprechend instruiert fand manch Viertele beim anschließenden Elferratskegeln seinen Liebhaber. Beschwingt wie ein Reblaus erzielten die Nichtkegler manch guten Wurf und die etablierten Kegelbrüder hatten offensichtlich den Weinstein in den Knochen. Natürlich wurde durch diese Konstellation der Reiz des ganzen noch erhöht.

Apropos Reize; hat es nach dem Abendessen zu vorgerückter Stunde ein Paar noch gejuckt. Der Felsenkeller von Herbolzheim hieß auf einmal das Reizwort. Also hin. Erstens war der Keller im ersten Stock, und zudem war nichts los. Welch ein Glück, daß ortskundige Mitbürger gleich den richtigen Tip wußten. Also weiter in die Oase nach Ettenheim. Da waren wenigstens ein paar Leutchen drin, so daß man sich nicht ganz verloren vorkam. Als unser Max dem Wirt aber sein Preise, die zu bezahlen er bereit sei, unterbreitete war es auch hier mit der Ruhe aus. Da man sich nicht einig wurde hockte der arme Kerl also trocken da und komentierte kaum Überhörbar einen müden Strip bis ihm vor Schwäche das schon lange leere Glas aus den Händen viel. Ohne viel Aufhebens traten wir darauf hin den Rückzug an.

Nach einem Gutenachtschluck im Hotel legten sich dann die letzten müden Krieger ins Bett um für den nächsten Tag wieder gerüstet zu sein.

Nach Besichtigung des Kenzinger Narrenmuseums und einem kleinen Frühschoppen in der Narrenstube ging es weiter in das Glottertal. Ein kleiner Spaziergang machte uns für das Mittagessen wieder aufnahmebereit. Als die ausgedehnte Tafelrunde aufgehoben wurde, war jeder zur Heimfahrt bereit und der Tatendrang bei den meisten gestillt. Schon am späten Nachmittag waren wir wieder in den Armen unserer Lieben.

Maximilian W.



Bitte, bitte no a' Schlückle



Guten Appetit



Marschverpflegung



Weinprobe

Stuttgarter Nächte

ein Vor- bis Nach-Mitternachts-Cocktail mit etwas Pfeffer.

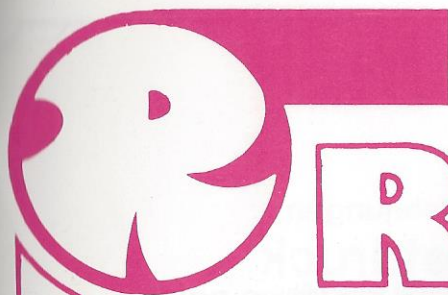
Wir servieren ihn: Jeden Mittwoch,
Donnerstag und Freitag von 20 Uhr bis 01.30 Uhr.
Treffpunkt der Nachtbummler: Am Rundfahrtbus
vor dem Hindenburgbau, Arnulf-Klett-Platz,
gegenüber Hauptbahnhof.

Die (Programm-)Mischung: Verschiedene „Lokal-
termine“ vom Fernsehturm-Restaurant bis zum Nachtclub in
der Altstadt, überall mit Drink, einmal mit einem kräftigen Vesper,
dazu Musik, Tanz und (natürlich) Striptease.

Der (gar nicht gepfefferte Inklusiv-)Preis: 50,— DM.

Mehr sagt Ihnen das Verkehrsamt der Stadt
Stuttgart, 7000 Stuttgart 1, Postfach 870, Telefon (0711) 299411.
Karten bekommen Sie im i-Punkt des Verkehrsamtes
in der Klett-Passage.

Veranstalter:
Verkehrsamt der Landeshauptstadt Stuttgart



Erich Ruffner GmbH & Co · Ölfeuerungen KG
Dornröschenweg 44 · 7 Stuttgart-Möhringen
Telefon 711738

RUFFNER

Wir bieten:

1. **Wartung aller Ölbrennerfabrikate**
2. **Beseitigung von Kaminfegerbeanstandungen**
3. **Beseitigung von Störungen am Ölbrenner**
4. **Heizkesselreinigung**
5. **Einbau von Heizkörper-Thermostat-Ventilen**
6. **Einbau von witterungsabhängigen Vorlauf-Temperaturregelungen**
7. **Einbau von Öl-/Kunststofftanks und Erdlagertanks**
8. **Tankreinigung**
9. **Umbau von Kohlekachelöfen auf Öl**
10. **Heizungsreparaturen**
11. **Bau von Warmluftanlagen**

Wir sind ganz in Ihrer Nähe!

Ruffner-Kundendienst = Rundum-Service!

Telefon 711738

Fremdsprachen-
Tabellensatz

Rasterungen
Kombinationen

Skizzen
Reinzeichnungen

Fotosatz

Ganzfilme

Offsetdruck

Kurze Termine - Immer erreichbar - Kurze Termine - Immer erreichbar -

An der Wieslauf · 706 Schorndorf-Haubersbronn



(0 71 81) 63131

Ihr Gesprächspartner: Dieter Hofacker

hw



agentur druck gmbh



MANFRED MAIER

Schrottgroßhandel
in Edelstahl und Buntmetallen

7024 Filderstadt 4
Stadteil Plattenhardt
Waldstraße 2
Telefon 0711/77 14 05/77 24 78
FS 725 5623

Mitglied der Karnevalgesellschaft Rosenmontag



Möchten Sie auch ein
„Rosenmontäglar“
sein? Dann werden Sie Mitglied.
Wenn es Ihnen Spaß macht, können Sie bei uns auch aktiv werden.

BEITRITTS - ERKLÄRUNG zur

Karnevalgesellschaft „ROSEN MONTAG“ 1922 e. V.
7000 Stuttgart 70 · Fraubronnstraße 26 · Telefon 45 90 46

MITGLIED DES BUNDES DEUTSCHER KARNEVAL E. V.
UND DES LANDESVERBANDES WORTT. KARNEVALVEREINE E. V.

Name (Vorname)

Ort

(Postleitzahl)

Straße Nr.

geb.

....., den

Aufnahmegebühr DM 20,-
Jahresbeitrag DM 60,-
Postscheckkonto Stuttgart Nr. 30020
Landes-Giro Stuttgart Konto Nr. 2444365
(BLZ 60050101)

.....
Unterschrift



Impressum

Herausgeber:
Karnevalgesellschaft Rosenmontag
Stuttgart 1922 e.V.

Präsident:
Wolfgang Schüfer
Fraubronnstraße 26
7000 Stuttgart 70
Telefon 459046

Redaktion und Texte:
Herwig Rempfel

Textbeiträge:
Heinz Degenhardt

Fotos:
Archiv Rosenmontag
E. + L. Schürer

Gesamtherstellung:
agentur druck gmbh
Tel. (07181) 63131

Schutzgebühr DM 1,-

An die

Karnevalgesellschaft Rosenmontag

Fraubronnstraße 26

7000 Stuttgart 70

Treffpunkt mit



**Machen Sie eine
Testfahrt**

SCHAETZLE

Schwieberdinger Str. 27 7000 Stuttgart 40 Tel.: 0711/82 24 74

Einrichtungsweisend

Für das Einrichten gibt es Grundsätze, die das „schöner Wohnen“ garantieren. Daran halten wir uns. Wir haben aber grundsätzlich etwas gegen Wohnungen, die alle gleich aussehen.

Einrichtungen von Möbel Mammut Beck entsprechen dem hohen Standard von gestern, heute und morgen, sowie Ihren Qualitätsansprüchen, Ihren Wünschen und Ihrem Lebensstil. Das ist unser Grundsatz für „schöner Wohnen“.

Möbel Mammut Beck, das Einrichtungshaus für alle, die nicht nur Ton in Ton leben, die das Altbewährte gut kennen, die mit sicherem Geschmack zu wohnen wissen, die Stil-, Form- und Farbzusammenhänge kennen, und Freude haben an neuen phantasievollen Zusammenstellungen.

Bei uns finden Sie die größte Möbelschau Stuttgarts auf ca. 10 000 qm Ausstellungsfläche, mit wohnfertigen Einrichtungsbeispielen zu unglaublich günstigen Preisen.



Möbel Mammut Beck
muß man gesehen haben.



beck

*Bringt Freude
an Wohnen!*

Hauptstätterstraße 111 · Einfahrt Fangelsbachstraße · Stuttgart Mitte · Tel. 647092

☐ über 150 ebenerdige, bequeme und kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür